

## Gelungene Projekte und ihre speziellen Herausforderungen



Rathaus in Röttingen Bürgermeister Martin Umscheid

Seite Diskussion Bearbeiten Versionsgeschichte

Nicht angemeldet Diskussionseite Beiträge Benutzerkonto erstellen Anmelden

## Jürgen Herrmannsdörfer

Jürgen Herrmannsdörfer (\* 21. Juni 1965 in Würzburg) ist ein Gartenbau-Unternehmer und Verbandsfunktionär der grünen Branche.

### Inhaltsverzeichnis [Verbergen]

- 1 Leben
- 2 Gärtnerischer Berufsstand
- 3 Berufener Experte in Fachgremien und Einrichtungen
- 4 Ehrungen
- 5 Siehe auch
- 6 Weblinks

### Leben [Bearbeiten]

Geprägt durch seinen Großvater **Willy Decker** und seinen Vater **Alfred Herrmannsdörfer**, beide Gärtnermeister, begann er 1981 eine Ausbildung zu Gärtner, die er 1983 erfolgreich abgeschlossen hat. Nach zwei Semester Garten- und Landschaftsbau und zwei Semester Zierpflanzenbau an der **LWG** in **Veitshöchheim** übernahm der junge Gärtnermeister und Gartenbau-Wirtschaftler **1989** in der Firmengruppe **Decker** die Dienstleistungsabteilungen Raumbegrünung, Hydrokultur und Garten in eigener Verantwortung. Durch sein Wirken entstanden in den 90er Jahren große Begrünungsprojekte und die Expansion der Firma auf ganz Nordbayern. Mit Planung und Bau der Wintergartenanlage für Begrünungsversuche 2001 und der Versuchsanlage für Bewässerungstechnik und Rasenmäroboter 2002 wurden durch ihn neue Betätigungsfelder erschlossen. Erstmals in der Geschichte der Unterfränkischen Gärtner konnte Herrmannsdörfer mit seinem Unternehmen die Große Goldmedaille des Zentralverband Gartenbau auf der Bundesgartenschau 2005 in München erringen. Der Globalisierung trat er 2006 als Gründungsmitglied des Begrüner-Netzwerkes **GreenOffice**, heute **Element Green**, erfolgreich entgegen. Jürgen Herrmannsdörfer ist anerkannter Begrünungs-Experte und seit 2010 Initiator, Referent und Prüfer der Weiterbildungsmaßnahme „Zertifizierter Raumbegrüner“. Deutschlands größte Bewässerungsanlage für die Palmen und Orchideen in der Badewelt **Sinsheim** wurde 2012 vom ihm geplant und realisiert. Neben der Planung und Begrünung von Räumen incl. vertikaler Begrünungs-Systeme, liegt sein fachlicher Schwerpunkt u. a. bei der Technik im Garten, insbesondere bei ressourcenschonenden Bewässerungsanlagen. Mehrfach wurde Herrmannsdörfer schon als Referent zum Thema „Mensch und Pflanze“ oder „Bewässerungstechnik“ gebucht. In 2017 beim Kongress „Garten und Medizin“ vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und beim Weltkongress „Gebäudegrün“ der **World Green Infrastructure Network e. V.** unter der Schirmherrschaft vom Bundesumweltministerium. Auf der Landesgartenschau 2018 in Würzburg hat er u. a. Beiträge zu vertikalen Indoor-Grün und Mähroboter-Einsatz auf einer Kleewiese geplant und ausgeführt.



Jürgen Herrmannsdörfer

### Gärtnerischer Berufsstand [Bearbeiten]

2003 wurde er von der Mitgliederversammlung des Fachverbandes Raumbegrünung und Hydrokultur in den Vorstand gewählt. Von 2003 bis 2014 war er auch stellvertretender Vorsitzender des Fachverbandes. Bis heute ist er als Vorstandsmitglied in der Arbeitsgruppe Weiterbildung und Forschung aktiv. Seit 2005 ist er berufendes Vorstandsmitglied im Bundesverband der Einzelhandelsgärtner (BVE). Von 2006 bis 2015 war er Vorstandsvorsitzender des BVE. Kraft dieses Amtes war er gleichzeitig Vorstands- und Präsidiumsmitglied im Zentralverband Gartenbau (ZVG). 2003 wurde er zum stellvertretenden Obermeister der Gartenbaugruppe Würzburg im Bayerischen Gärtnerei-Verband (BGV) gewählt. Seit 2012 ist er Vize-Präsident des BGV.

### Berufener Experte in Fachgremien und Einrichtungen [Bearbeiten]

- Regelwerksausschuss der **Forschungsgesellschaft Landesentwicklung Landschaftsbau (FLL)** für Bewässerungstechnik
- Forschungs- und Innovationsbeirat der **Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG)**
- Aufsichtsrat **Landesgartenschau 2018** in Würzburg







Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft



Deutsche Gartenbau-Gesellschaft 1922 e.V.

**Kongress:  
„Garten & Medizin“**  
31. Mai und 1. Juni 2017,  
Umweltforum Auferstehungskirche Berlin

bme1.de



WGIC  
2017BERLIN.com

DESIGNING  
WITH NATURE

20 – 22 JUNE 2017  
World Green  
Infrastructure  
Congress

Weltkongress Gebäudegrün 2017



BIKINI  
BERLIN

Bikini Berlin vor der Gedächtnis-Kirche



Galerie Lafayette, Berlin (oben)  
Kulturkaufhaus Dussmann, Berlin (unten)

**Mehrtägige Veranstaltungen rund um die Gebäudebegrünung (Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünung) mit den dazu gehörigen Begleitthemen (Stadtklima, Bevölkerungsentwicklung, Regenwasserbewirtschaftung, Nachhaltigkeit). Am Ende des Kongresses besteht die Möglichkeit, an Exkursionen zu besonderen Gebäudebegrünungen in Berlin teilzunehmen.**

- Wissensvermittlung zur Gebäudebegrünung. Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünung und deren angrenzenden Bereiche.
- Aufzeigen von Best Practice-Beispielen.
- Wissenstransfer durch Fachleute der Branche aus dem In- und Ausland in parallel stattfindenden Vortragsreihen und Diskussionsrunden.
- Networking. Treffpunkt. Ansprache neuer Zielgruppen.
- Themenübergreifender Erfahrungsaustausch zwischen Städtevertretern, Architekten, Stadtplanern, Siedlungswasserwirtschaftlern, Industrie- und Immobilienvertretern, Herstellern, Verarbeitern, Forschern, Verbänden, Politikern und weiteren Interessierten.
- Verbandsübergreifende Allianz Bauwerksbegrünung.

**Veranstalter**

- Fachvereinigung Bauwerksbegrünung e.V. (FBB)
- World Green Infrastructure Network e.V. (WGIN)
- Europäische Föderation der Bauwerksbegrünungsverbände e.V. (EFB)



**Schirmherrschaft**

- Der Regierende Bürgermeister von Berlin
- Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Dr. Barbara Hendricks



Mit freundlicher Unterstützung



www.wgic2017Berlin.com



Kay Pungkothai  
Botanischer Garten, Singapur

Referat:  
Jenseits der Begrünung - Erhöhung des sozialen und gesundheitlichen Wertes von Begrünungen

Aus beiden Kongressen ergeben sich für den gesamten grünen Berufstand  
fachübergreifenden Forschungsschwerpunkte:



## Mensch und Pflanze



1. Forschungsfragen zu Thema „Mensch und Pflanze“ aufgreifen.
2. Prävention  
„Mehr Gesundheit durch Pflanzen“ „Stressminimierung durch Pflanzen“
3. Therapie „Welche Pflanzen helfen bei welcher Krankheit?“
4. Recherche zum vorhanden Wissen.
5. Interdisziplinäre Forschungsansätze zusammen mit der „weißen Branche“ entwickeln.
6. Standards für Grüne Arbeits- und Pausenplätze erarbeiten und entwickeln.
7. Zukunft „Gesundheitsbepflanzungen“

## Garten & Therapie



- 1. Das Thema „Gartentherapie“ stärker in Forschung und Lehre aufgreifen.**
- 2. Outdoor- und Indoor-Therapie-Gärten zur Forschung einrichten.**
- 3. Mini-Therapie-Gärten für Balkon, Terrasse und Zimmer zu entwickeln.**



Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten



Budgetzusage für  
eine Recherche zum  
vorhanden Wissen  
„Mensch und Pflanze“ 😊





8. Oktober 2005 Woche 40

# DE GA

DEUTSCHER GARTENBAU

**Aktuell**

... Symposium  
„Perspektive Gartenschau“  
in München stieß  
auf großes Interesse ...

- Tag des Friedhofs  
Viele Anregungen für Angehörige
- Rasen  
Was tun gegen Wiesenschaknaken?
- Dornblum in Bochum  
Mit Naturstein Erfolg im GalaBau



**Innenraumbegrünung**

## Gute Lösungen für grüne Räume

Stadtwerke in Ettlingen. Arbeiten mit Gefäßen, Kommunikationskonzepte

16. April 2003 Woche 17

# DE GA

DEUTSCHER GARTENBAU

**Aktuell**

→ Japanischer Garten Marzahn:  
Eröffnung der Kirschblütenallee am 30. April  
→ Blumenmarkt Stuttgart:  
Eröffnung startet am 1. Mai

- Betrieb + Management  
Reaktionsvermögen:  
Brauner GmbH, Berlin
- Friedhofsgartenbau  
Kamp-Linfort:  
Gräber und Bäume
- Pflanzen + Sortimente  
Hat sich der Heidegarden erledigt?



**Gestaltetes Grün**

## Raumbegrünung

Argumente, gelungene Projekte, Erfahrungen von Experten



16. April 2003 Woche 17

# DE GA

DEUTSCHER GARTENBAU

**Aktuell**

→ Japanischer Garten Marzahn:  
Eröffnung der Kirschblütenallee am 30. April  
→ Blumenmarkt Stuttgart:  
Eröffnung startet am 1. Mai

- Betrieb + Management  
Reaktionsvermögen:  
Brauner GmbH, Berlin
- Friedhofsgartenbau  
Kamp-Linfort:  
Gräber und Bäume
- Pflanzen + Sortimente  
Hat sich der Heidegarden erledigt?



**Gestaltetes Grün**

## Raumbegrünung

Argumente, gelungene Projekte, Erfahrungen von Experten



## Nur mit Herzblut

RAUMBEGRÜNNUNG ALS MÖGLICHES STANDBEIN FÜR FLORISTEN

„Ich möchte Floristen Mut machen, das Thema Innenraumbegrünung anzupacken“, sagt Jürgen Herrmannsdorfer vom Fachverband Raumbegrünung und Hydrokultur (F&H). Man sollte sich allerdings für Grünpflanzen interessieren, gut zuhören können, schnell Kundenwünsche erkennen und in einem fremden Raum die Gegebenheiten, Einrichtung, Stil von 0 auf 100<sup>er</sup> erfassen können. „Alle anderen werden sich schwer tun“, ist der Experte überzeugt.

text: Karin Klumort, Weidmarkt Foto: Balmert/er, Herrmannsdorfer, Klumort



**U**nnenraumbegrünung wirklich ein Standbein zu können, sollte man sich mit der Identifizierung können“, sagt Jürgen Herrmannsdorfer. „Es sollte Spaß machen, mit Pflanzen zu gestalten und man sollte sich mit den Themen Raumgefühl, Licht und Funktionalität auskennen.“

**Welche Voraussetzungen...**

... sollte ein kläres Innenraumbild vorhanden sein, um davon ausgehend fachlich und kreativ-konkret arbeiten zu können.“

mindestens ein Zwischenstadium bis zur Auslieferung kann durch einen Gartenschulung und Verkaufstraining am Pflanzenangebot helfen verbunden sein, auch ein Park für Lieferanten und Service. Und die Mitarbeiter sollten einen guten Kunden- und persönlichen Hintergrund und eine Weiterbildungserfahrung in der Raumbegrünung haben.

Der Fachverband F&H und die Bildungsstätte Grätzberg bieten dies vornehmlich durch die Fortsetzung an – zum Thema Hydrokultur, die Mitarbeiter und Lieferanten. Seit etwa drei Jahren gibt es zudem eine einwöchige Fortbildung.

12.2012 | 1

## Experimente im Glashaus

Der Wintergarten der Familie Herrmannsdorfer aus Würzburg ist Weinraum und Büro zugleich

**SCHMICKSTÜCK AUS GLAS**  
Die kühnste Konstruktion aus Stahl, Beton und Glas im Stil eines Art-Deco-Geschäftsbaus wirkt auch in den Abendstunden anstrahlend. Mit der Glashaus hat der Wintergarten eine Markierung am Nordufer von Würzburg.

**WOHLFÜHL-GÄSSE**  
Jürgen Herrmannsdorfer an einem Lieblingsplatz im Wintergarten.

Das gläserne Wintergarten erweckt den Besucher bei der Familie Herrmannsdorfer in Würzburg. Der Anbau an das Wohn- und Geschäftshaus dient nicht nur als zusätzlicher Wohnraum für die ganze Familie, sondern auch als Büro- und Experimentierfeld Jürgen Herrmannsdorfers. Chef einer Firma für Raumbegrünung, arbeitet hier Bäume sowie Klimatisierung sowie Pflanzenauswahl und -pflege im geschützten Wintergarten.

Die herrliche Atmosphäre im lichtdurchfluteten, warmen Glashaus hat den Gartenmeister davon überzeugt, auch der Arbeitswelt dort einzuweichen. Von seiner Bürofläche aus fällt es ihm nicht schwer, seine Besucher für ausgelegte Wintergarten Konzepte und Begrünerungen zu begeistern.

Die richtige Klima- und Begrünerung für Jürgen Herrmannsdorfers Glashausgarten muss für sich selbst und für die Gesundheit der Pflanzen optimale Wachstumsbedingungen zu geben. „Der Wintergarten muss für sich ein funktionierendes Lebensraum sein“, betont der Familienmeister. Für geschäftliche Termine, angenehme Temperaturen setzt er auf eine komplett computergesteuerte Klimatisierung. Mehr...

Oktober 2004 **GRÜNTAT** 37

„BADEPARADIES SCHWARZWALD“ IN TITISEE-NEUSTADT

## Palmen



## im Schwarzwald

Mit einem „Meer aus Palmen“ als „grünlüftiger Ruheoase“ wirkt das neue Badesparadies Schwarzwald in Titisee-Neustadt, das in diesem Monat eröffnet wird. Mit 180 Großpflanzen ist das Projekt die wohl größte und öffentlichkeitswirksamste Innenraumbegrünung des Jahres in Deutschland.

16. April 2003 **GRÜNTAT** 17

WINTERGÄRTEN BAUEN

## Erholungs-oase im Regenwald

Menschen, die beruflich stark gefordert und tagtäglich in Aktion sind, freuen sich über eine grüne Erholungs-oase. In Titisee-Neustadt, im Schwarzwald, hat Jürgen Herrmannsdorfer aus Würzburg ein Beispiel eines aktuellen Projektes aus seiner Region vor. Was bei Planung und Umsetzung wichtig ist, hier wünschenswert sind Kunden einen tropischen Badesparadies samt Wasserfall. Das Angebot sollte dabei frostsicher leicht zu pflegen sein. Beides lässt sich tatsächlich unter einem Hut bringen.



16. April 2003 **GRÜNTAT** 17



**Decker GreenOffice, Garten & Technik**  
Gepostet von Jürgen Herrmannsdörfer (?)  
Seite gefällt dir · 9. November 2017

Beschreibung hinzufügen

Foto markieren... Ort hinzufügen Bearbeiten...

433 Personen erreicht Beitrag bewerten

Jürgen Markard und Andy Gürtler

Gefällt mir Kommentieren Teilen

Kommentieren ...

Freundschaftsanfragen Alle anzeigen  
Althrah Francine Tangen & Freundschaft bestätigen



**Decker GreenOffice, Garten & Technik**  
Gepostet von Jürgen Herrmannsdörfer (?)  
Seite gefällt dir · 21. Juli 2017

Beschreibung hinzufügen Mit Martin Umschied hier Röttingen

Foto markieren Bearbeiten

423 Personen erreicht Beitrag bewerten

Carmen Rabesch und Christian Englake · 2 Mal geteilt

Gefällt mir Kommentieren Teilen

Kommentieren ...

Freundschaftsanfragen Alle anzeigen  
Ningsch Herdamb Tio & Freundschaft bestätigen



**Decker GreenOffice, Garten & Technik**  
Gepostet von Jürgen Herrmannsdörfer (?)  
Seite gefällt dir · 3. Juni 2017

Beschreibung hinzufügen

Foto markieren... Ort hinzufügen Bearbeiten...

526 Personen erreicht Beitrag bewerten

Gefällt mir Kommentieren Teilen

Kommentieren ...



**Decker GreenOffice, Garten & Technik**  
Gepostet von Jürgen Herrmannsdörfer (?)  
Seite gefällt dir · 1. März 2015

Beschreibung hinzufügen

Foto markieren... Ort hinzufügen Bearbeiten...

Beitrag bewerten

Jürgen Herrmannsdörfer

Gefällt mir Kommentieren Teilen

Kommentieren ...



2003

DE GA  
DEUTSCHER GARTENBAU

**Aktuell**

- September: Ländliche Gartengestaltung
- Baumartenwahl
- Baumartenwahl

• Betrieb - Management  
Reaktionsvermögen:  
Brauner GmbH, Berlin

• Freizeithortgartenbau  
Kamp-Linfort:  
Grüber und Büchse

• Pflanzen - Sortimente  
Hat sich der Heide-  
garten erledigt?

■ Gestaltetes Grün  
**Raumbegrünung**  
Argumente, gelungene Projekte,  
Erfahrungen von Experten



2014

Wohnstift MEDIANA in Fulda



## Ab wann ist ein Projekt gelungen?

– Innenraumbegrünungsrichtlinien –  
Richtlinien für die Planung,  
Ausführung und Pflege  
von Innenraumbegrünungen

Ausgabe 2011

Wenn die **Dauerhaftigkeit**  
von **10 Jahre + X** erreicht ist!

In welchem Zustand sollte ein Begrünungsprojekt nach  
10 Jahren sein?



Welche Vitalität und Qualität muss nach 10 Jahren,  
bei monatlicher Pflanzenpflege, vorhanden sein?



Zukunftsberuf:  
„GEBÄUDE-  
BEGRÜNER“

Welche „Man(Women)power“ benötigen wir dazu?

PFLANZEN-  
VERSTEHER

GÄRTNER.

DER ZUKUNFT  
BEWACHSEN.



Zertifizierter  
Raumbegrüner®

[www.fachverband-raumbegrueung-hydrokultur.de](http://www.fachverband-raumbegrueung-hydrokultur.de)

ICH BIN  
PFLANZEN-  
SCHÜTZER.

[www.die-pflanzenschuetzer.de](http://www.die-pflanzenschuetzer.de)



Wo liegt unsere eigene Qualitätsvorstellung?

Was benötigen wir zur Umsetzung...

...bzw. zum dauerhaften Erhalt  
auf entsprechendem Niveau!



Genügt es schon, wenn nur der Kunde zufrieden ist?

1. Für die gewünschte Begrünung, das passende Gebäude ☺

oder für das vorhandenen Gebäude, die gerade noch passende Begrünung ☹



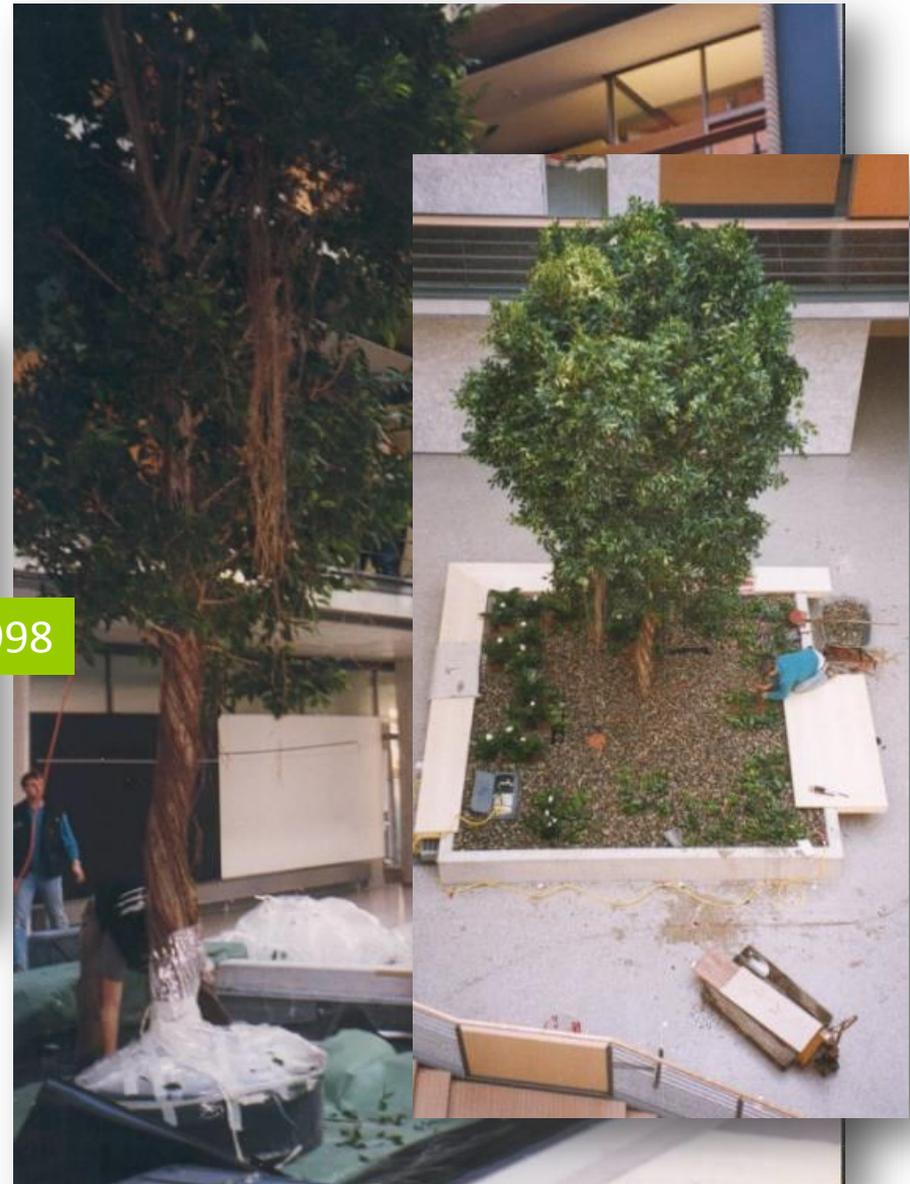
1998

Bay. Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik in Schweinfurt

2. Der fachlich, richtige Einbau bzw.  
die sachgerechte Bepflanzung!



1998



### 3. Die dauerhafte, professionelle Pflanzenpflege... .....mit Menschen, die Wissen was Sie tun (müssen)!

2001



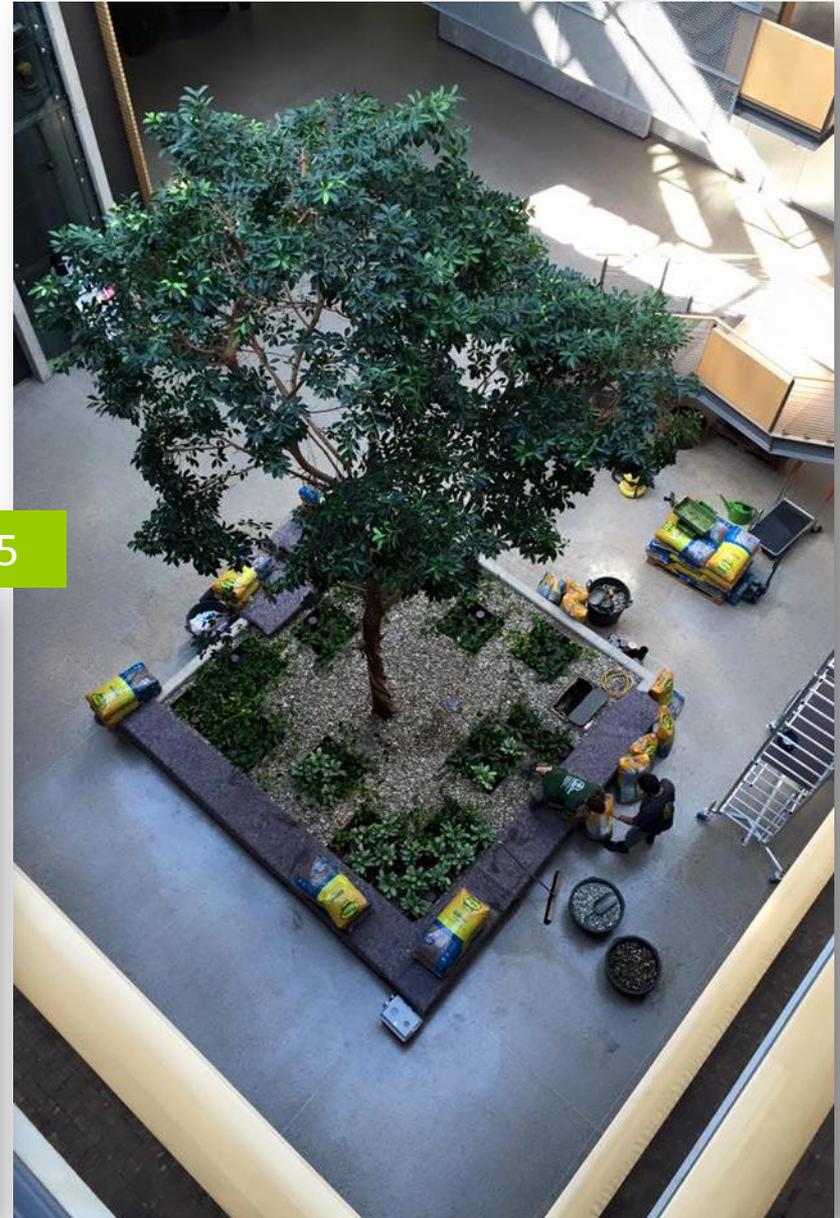
2013

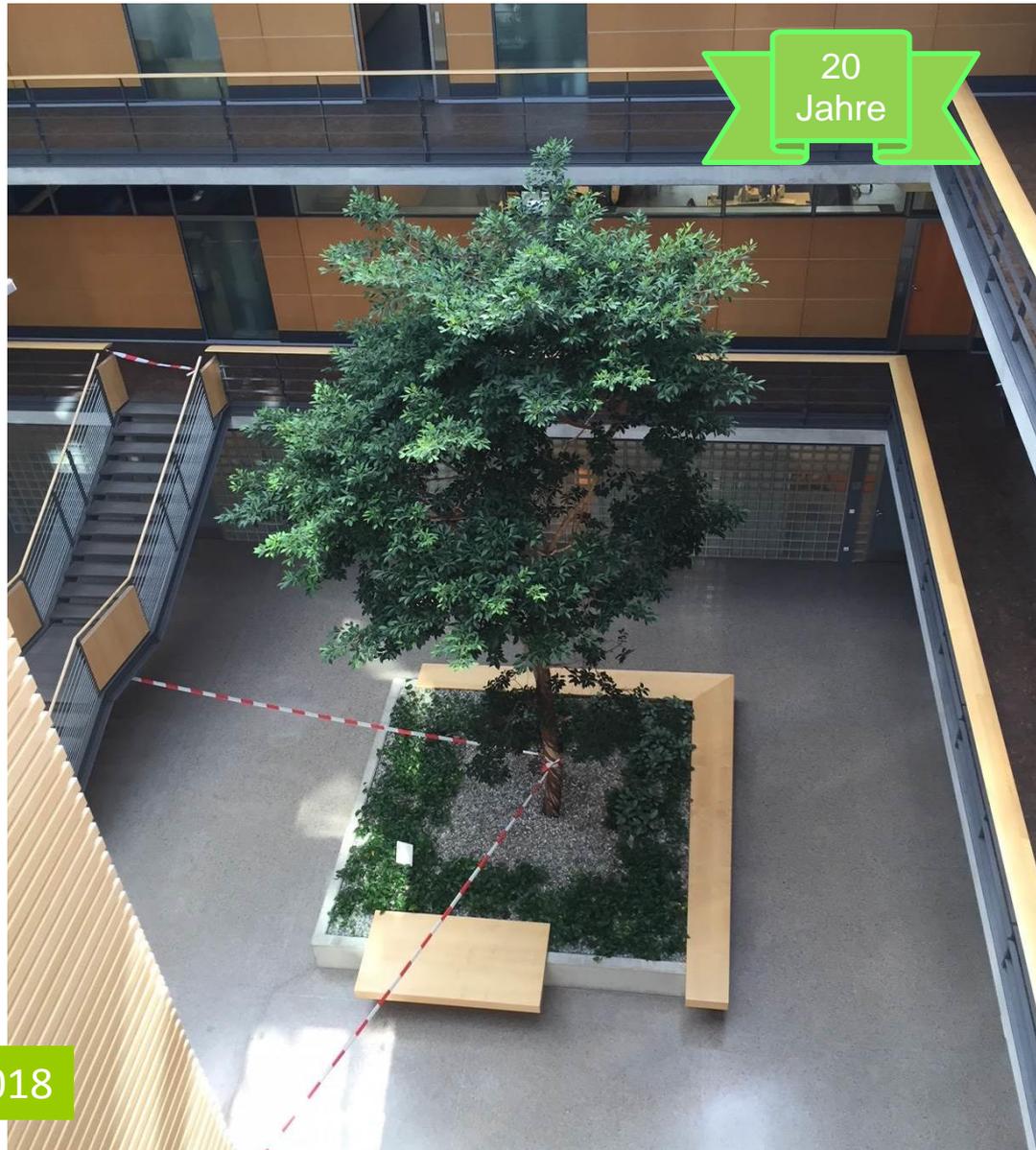


4. Ergänzung/Neupflanzungen wo nötig!



2015

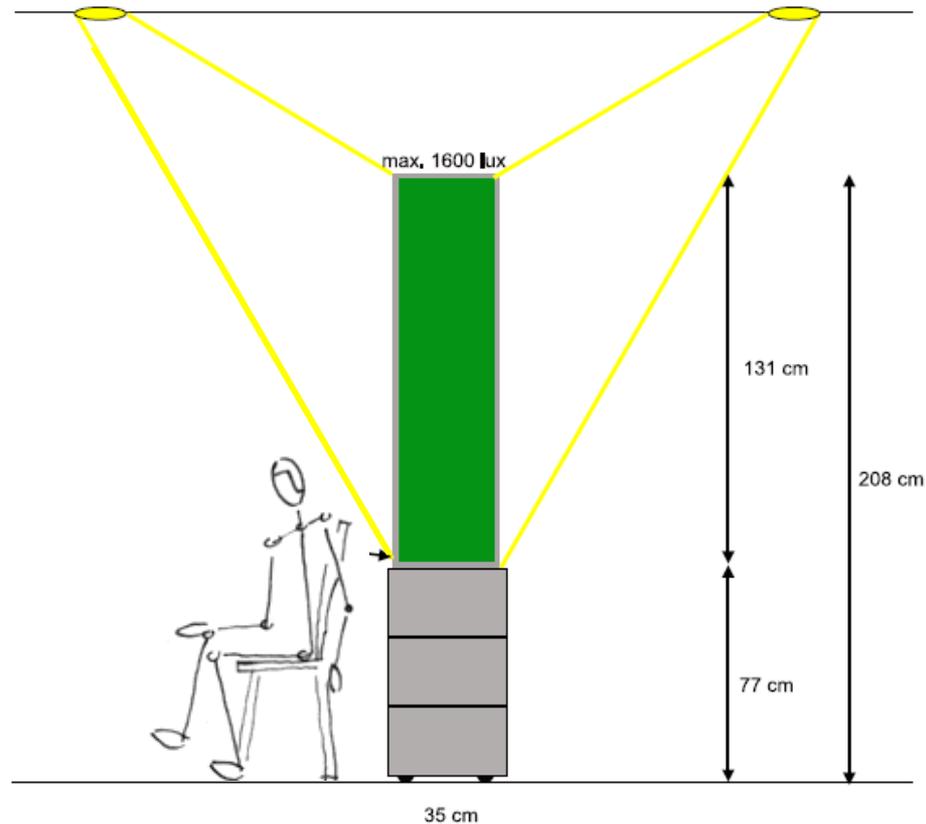




2018

## Extremer Standort ohne Tageslicht!





$29 \mu\text{mol}/(\text{s}\cdot\text{m}^2)$

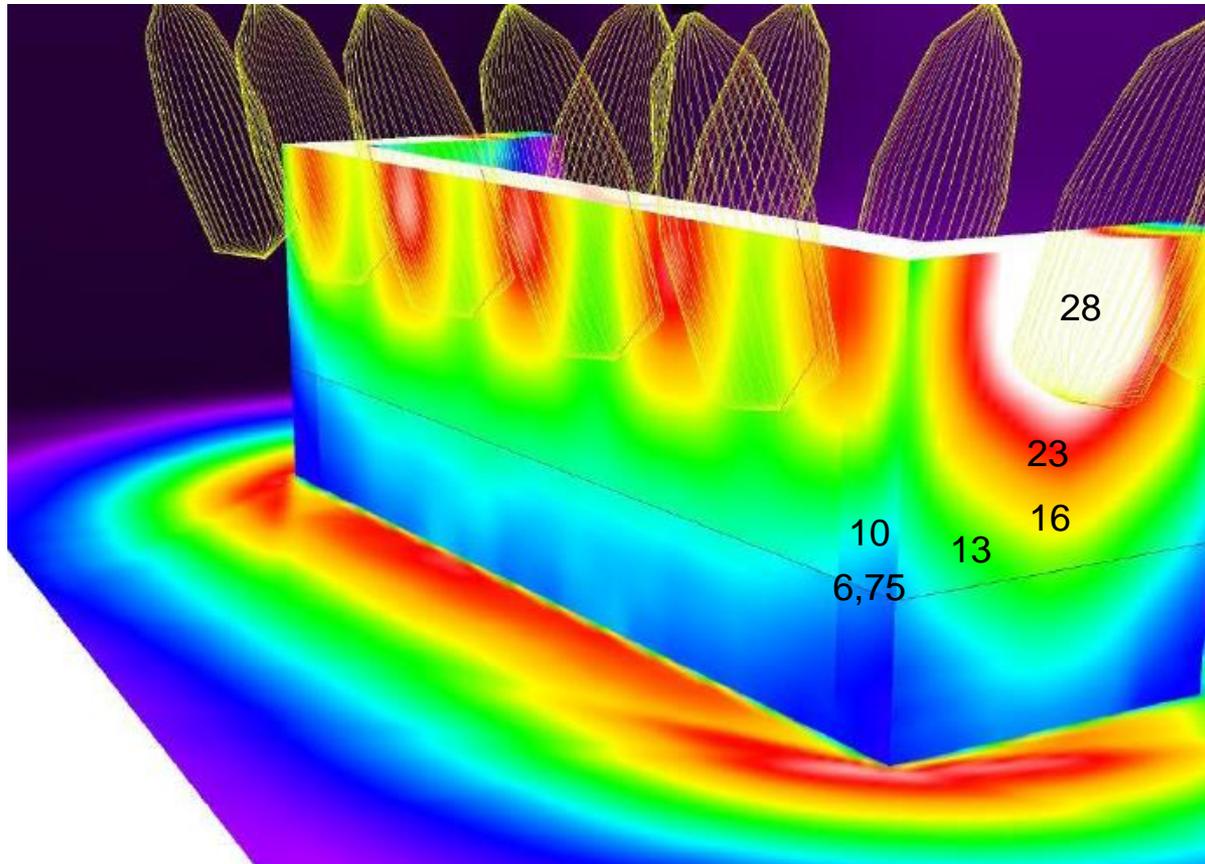
$13-15 \mu\text{mol}/(\text{s}\cdot\text{m}^2)$

### Querschnitt Pflanzenparavent

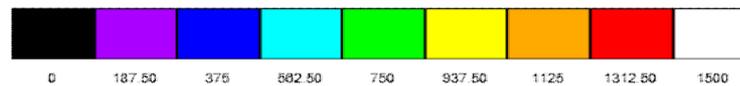
Anforderung an die Assimilationsbeleuchtung:

Tageslichtersatz im PAR-Bereich (380 bis 700 nm)  
Beleuchtungsstärke im unteren Bereich: 700-800 Lux  
Im oberen Bereich sollte 1600 lux nach Möglichkeit nicht überschritten werden!

Schaltung: Zeitschaltuhr 12 Std. pro Tag



$\mu\text{mol}/(\text{s}\cdot\text{m}^2)$



2013

## Nur mit Herzblut

RAUMBEGRÜNUNG ALS MÖGLICHES STANDBEIN FÜR FLORISTEN

„Grüne Wände werden in nächster Zeit an Bedeutung gewinnen“ ist zu jedem normalen Arbeitstag ein Gesprächsthema für Jürgen Herrmannsdorfer, der als Florist und Raumbegrüner in Stuttgart tätig ist. Seit 2008 hat er sich auf den Bereich der Raumbegrünung spezialisiert und ist heute einer der führenden Experten in Deutschland.

„Ich möchte Floristen Mut machen, das Thema Innenraumbegrünung anzupacken“, sagt Jürgen Herrmannsdorfer vom Fachverband Raumbegrünung und Hydrokultur (F&H). Man sollte sich allerdings für Grünflächen interessieren, gut zuhören können, schnell Kundenwünsche erkennen und in einem fremden Raum die Gegebenheiten, Einrichtung, Größe von o auf 100“ erfassen können. „Alle anderen werden sich schwer tun“, ist der Experte überzeugt.

Text: Katrin Klantzer, Webredaktion Foto: Baumeister 1, Herrmannsdorfer 3, K&M 1



U Innenraumbegrünung wirklich ein Standbein zu werden, sollte man sich mit der Identifizierung des Kunden beschäftigen. „Es ist nicht genug zu sagen, wir können Ihnen alles machen“, sondern man sollte sich mit den Kunden auseinandersetzen. „Man wird zum grünen Baumeister und muss alle Bereiche – Architekt, Baubehörden, auch Handwerker und Elektro – mit einbeziehen. Das ist ein sehr langer Prozess, die Raumbegrünung ist ein sehr langer Prozess.“

„Um Kunden ein Vorbild zu sein und die Wirkung von Pflanzen vorzutragen, ist es wichtig, die Pflanzen gut zu kennen. Man sollte auch wissen, wie man sie pflegt und wie man sie pflegen kann.“

Welche Voraussetzungen... „In der ersten Phase ist es wichtig, den Kunden zu zeigen, was man machen kann. Man sollte auch wissen, wie man die Pflanzen pflegt und wie man sie pflegen kann.“

„In der ersten Phase ist es wichtig, den Kunden zu zeigen, was man machen kann. Man sollte auch wissen, wie man die Pflanzen pflegt und wie man sie pflegen kann.“

12.03.2018 | 1

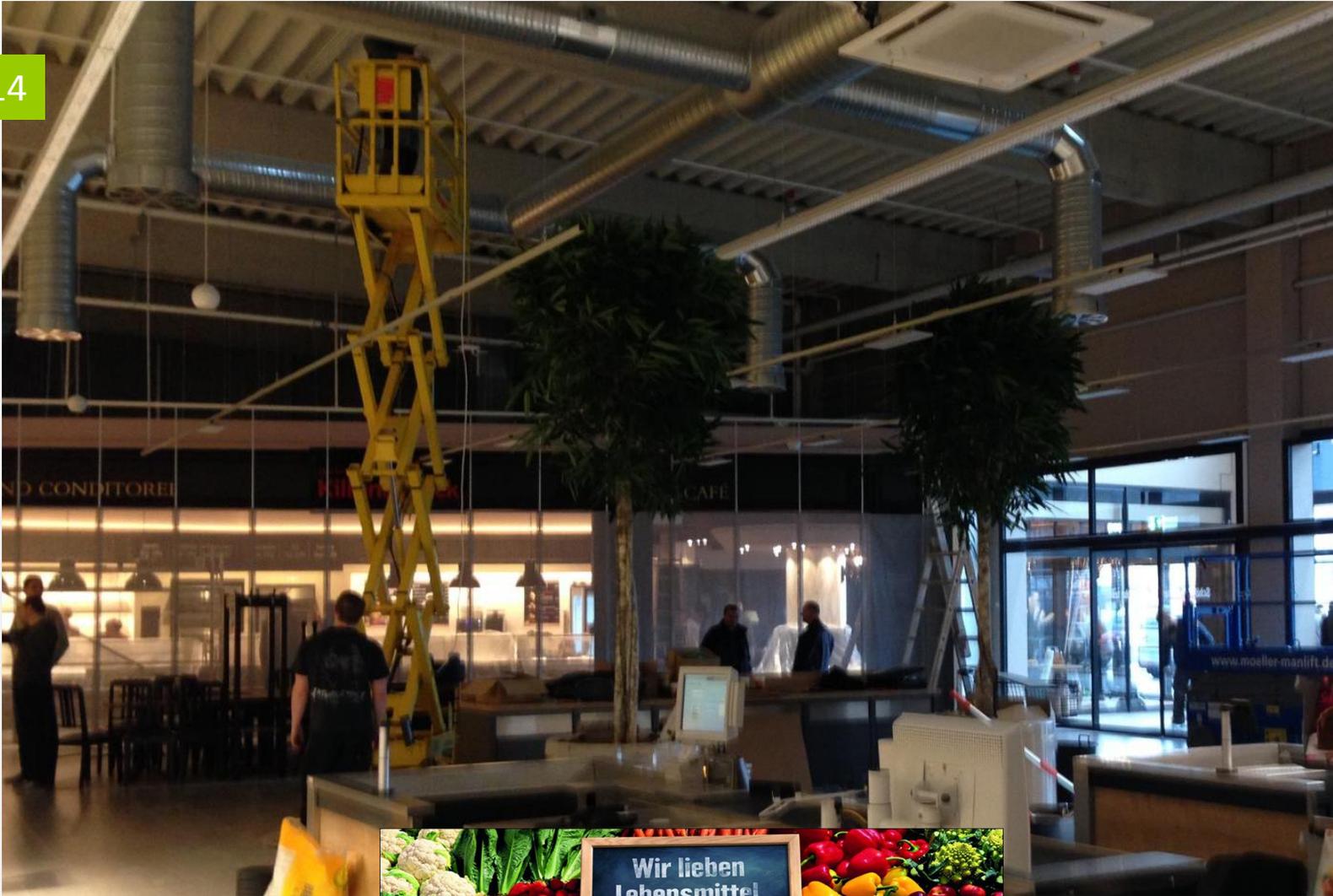


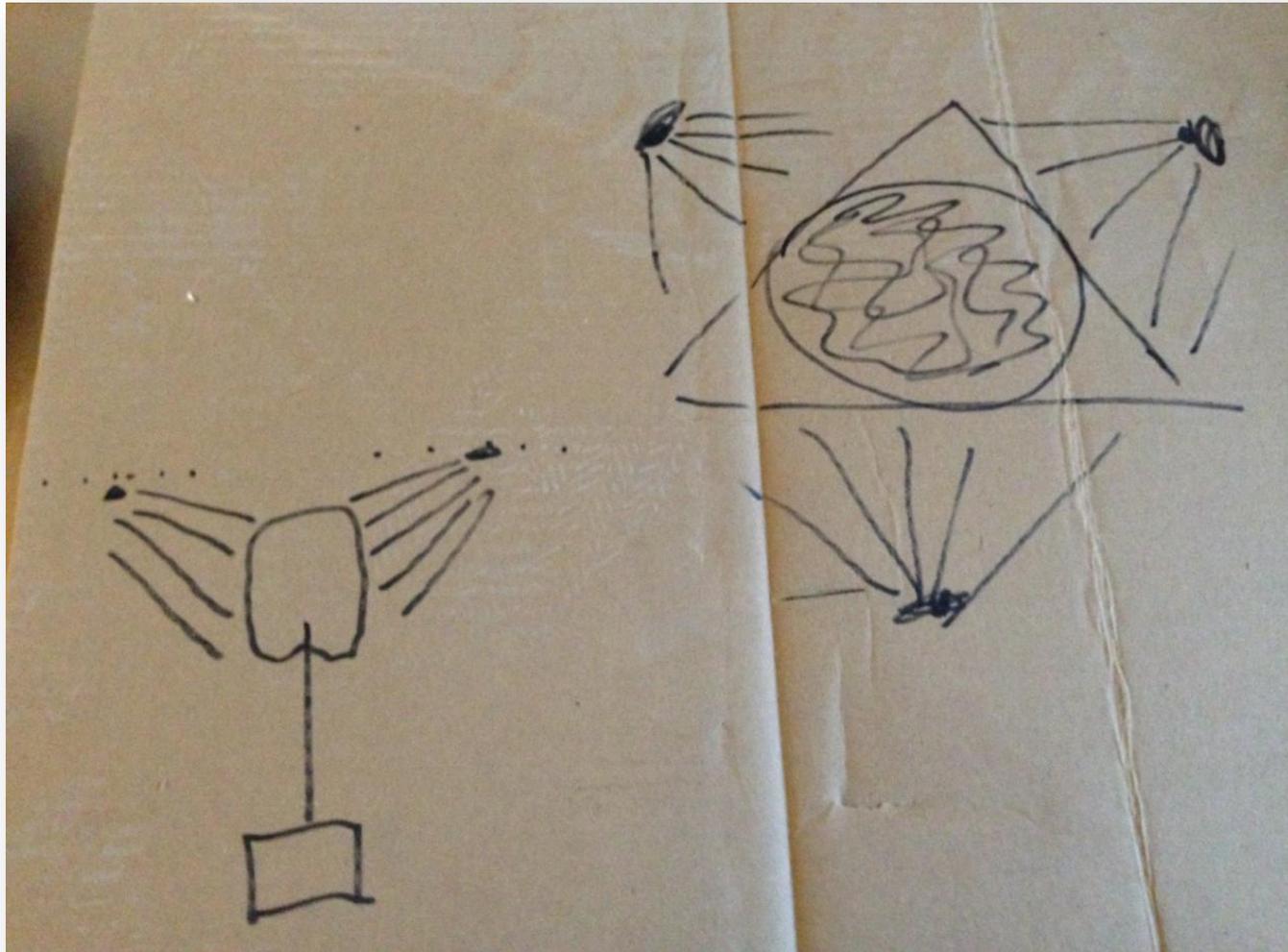


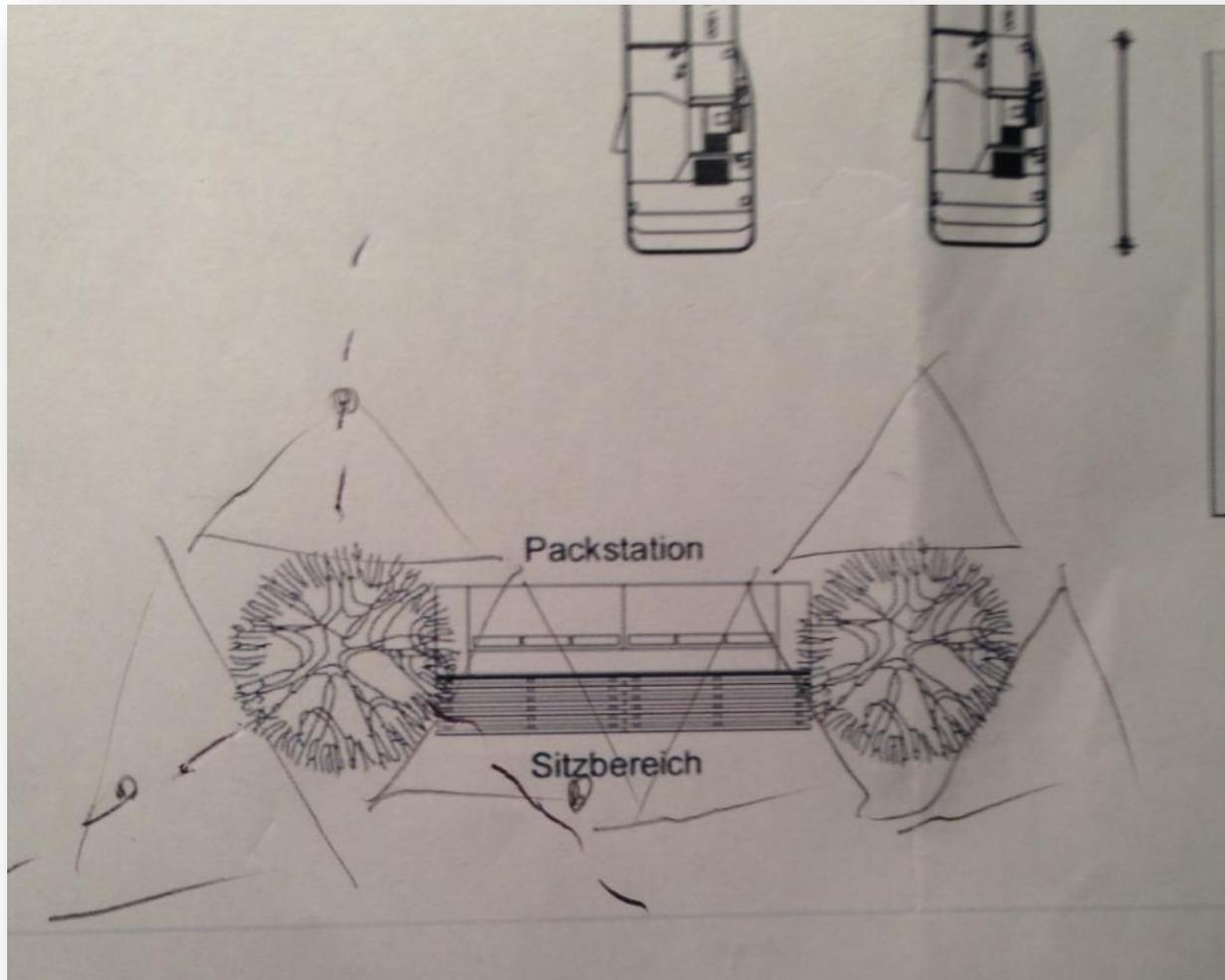
2018

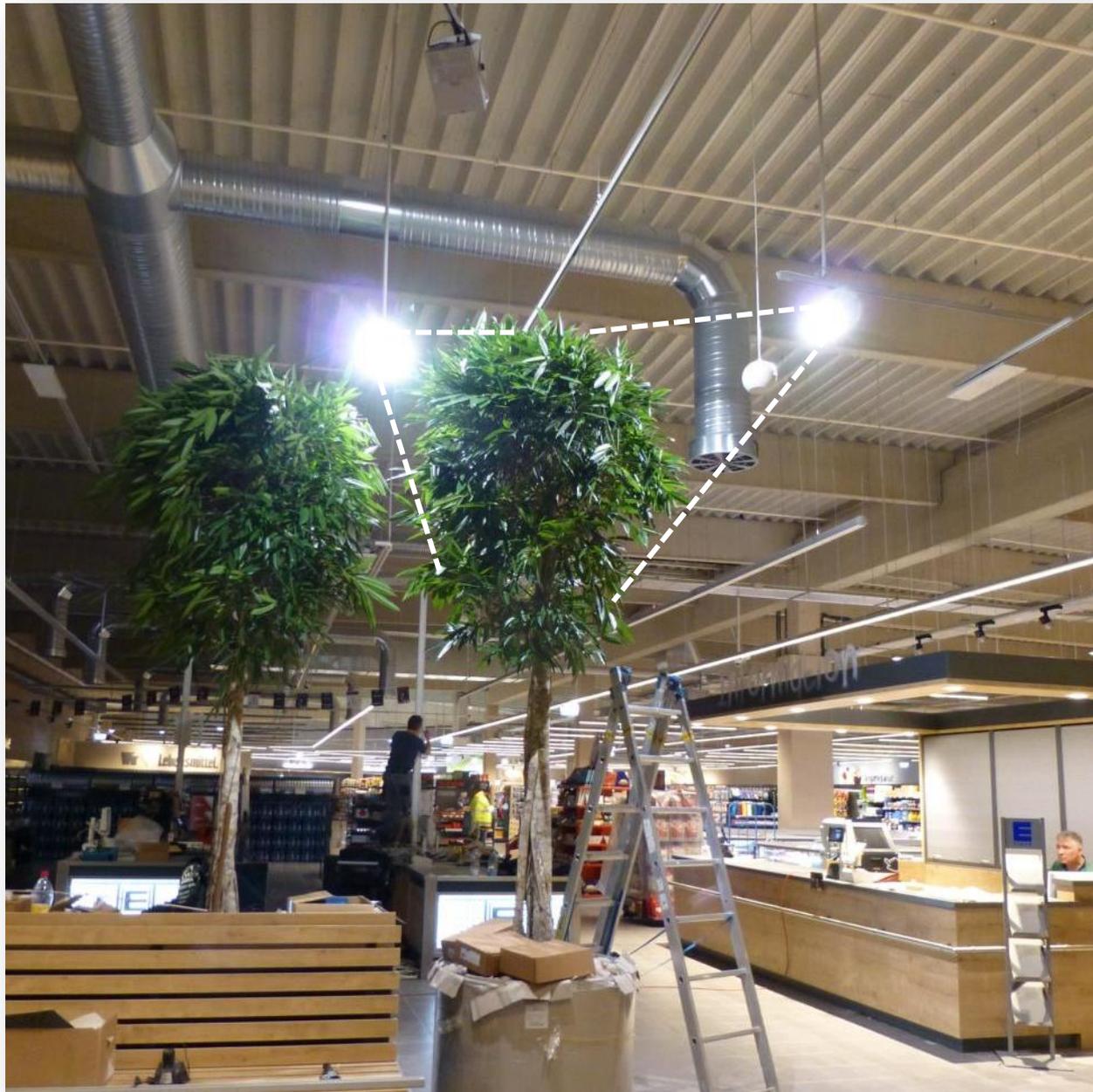
Edeka-Center Popp in Würzburg

2014









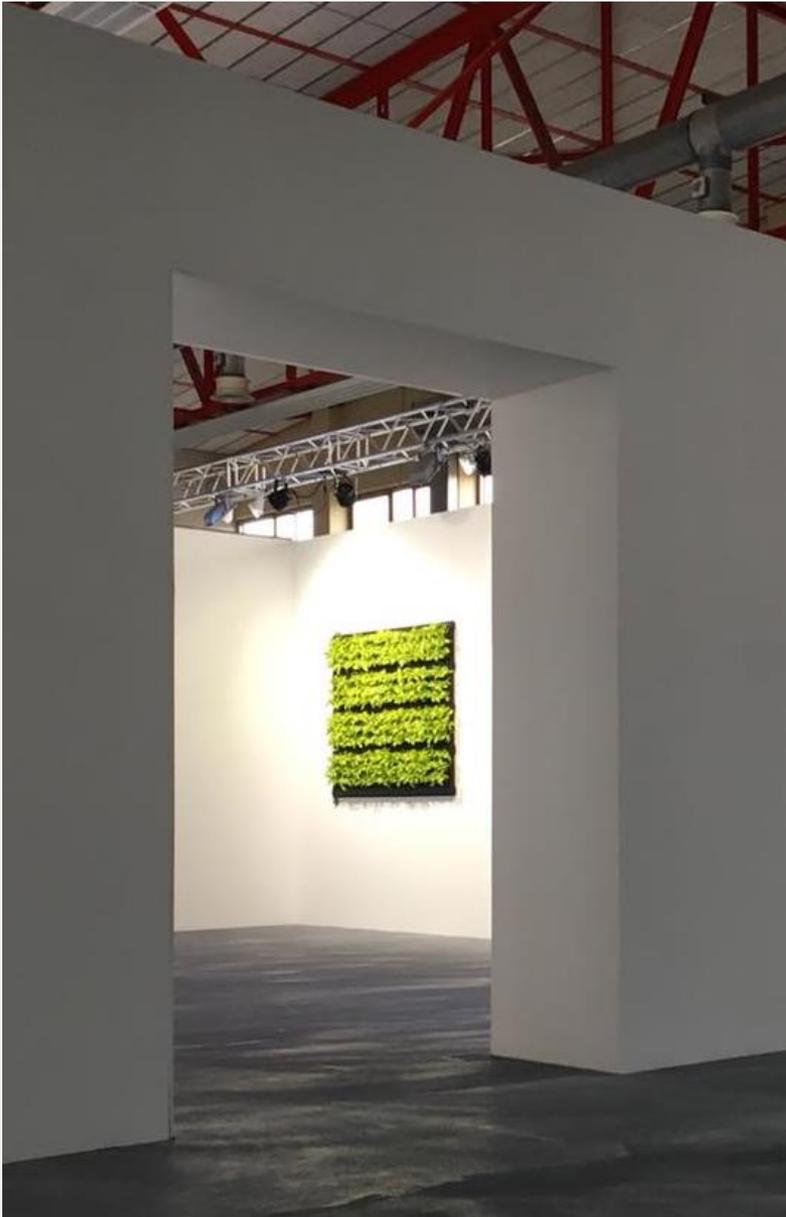


2015

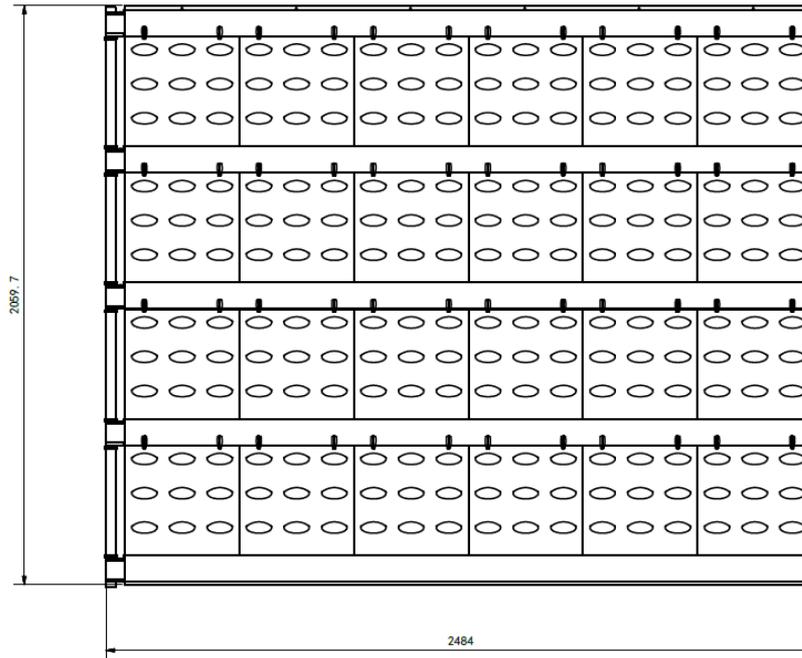


2018





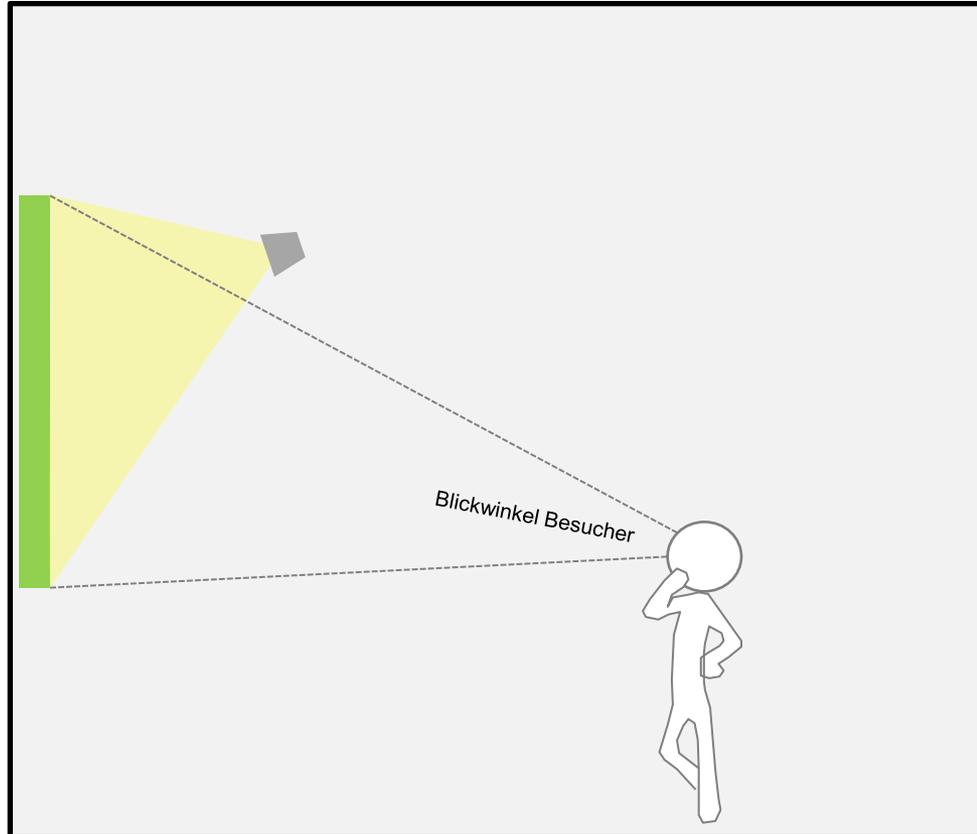


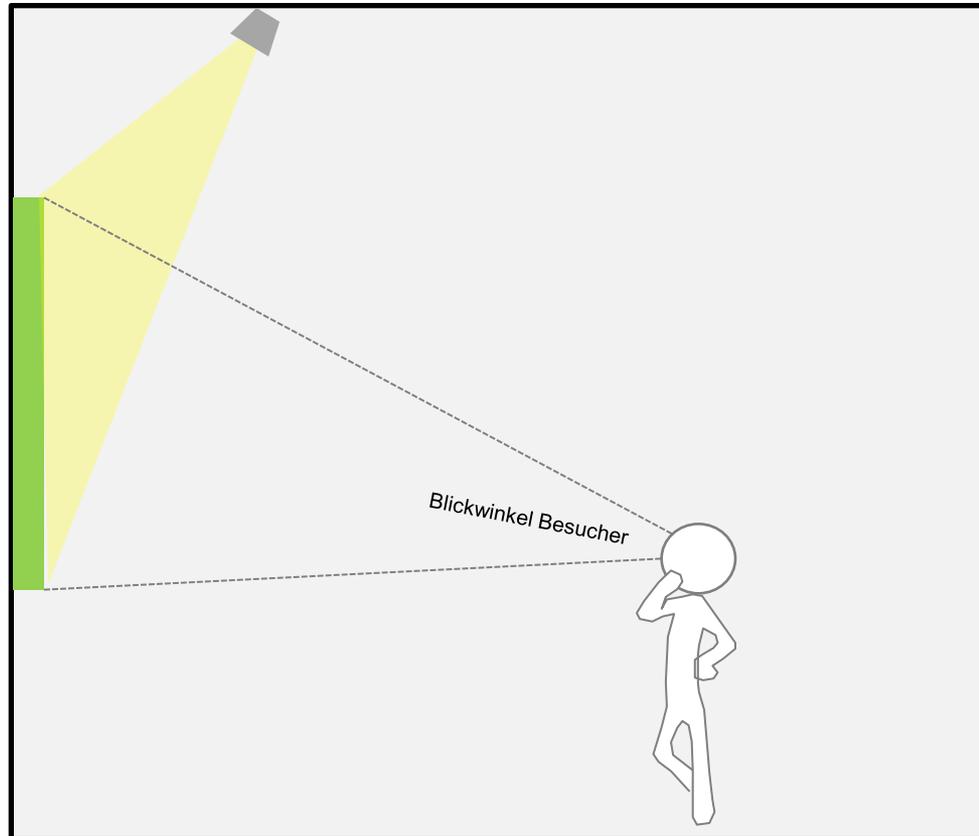


$$2,484 \times 2,0597 = 5,12 \text{ m}^2$$

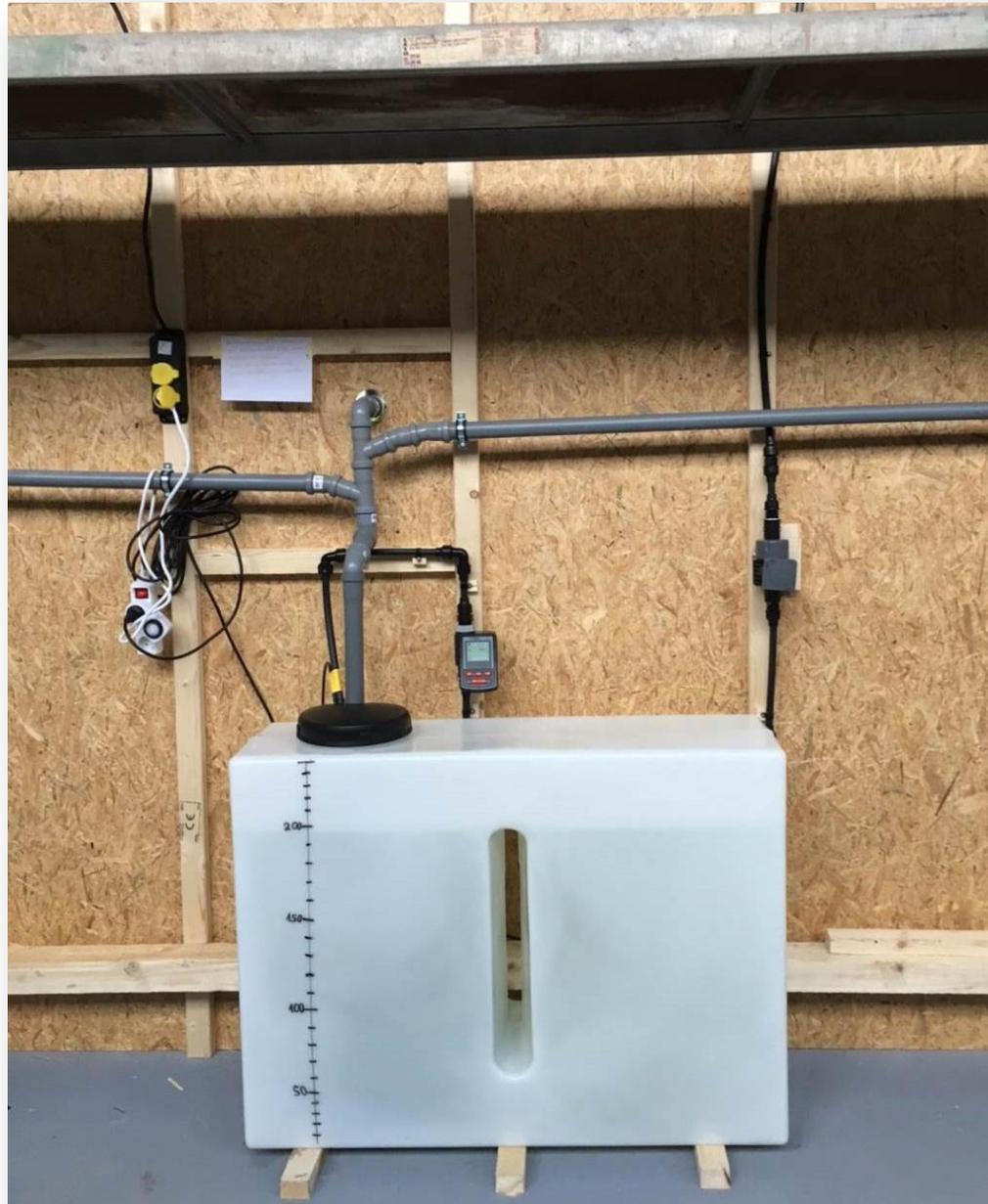
	SCALE	1:1	REV	
	UNITS	mm		
	DATE	18-12-2017	FINISHING	
	DRAWN AGREED	qdp/JT		
SIGN FOR APPROVAL	SIGN DATE	NAME Landesgartenschau 2018, Würzburg (1)		



















Vielen Dank für  
Ihre Aufmerk-  
samkeit!

